

Gesund und sicher starten!

Aktuelle Informationen für Existenzgründer zu Gesundheit und Sicherheit bei der Arbeit

Bildschirm@rbeit – gesund und sicher Kosten und Finanzierung

Ein ergonomischer Büroarbeitsplatz ist auch für kleine und Kleinst-Unternehmen bezahlbar. Beispiel-Rechnungen mit verschiedenen Budgets zeigen Ihnen, was ein sicherer und gesunder Arbeitsplatz kostet. Dabei sollte nicht am falschen Ende gespart werden, denn Ihre Gesundheit und Schaffenskraft sowie die Ihrer Mitarbeiter sind das Kapital für die Zukunft des Unternehmens.

Welche Geldquellen gibt es?

Es ist völlig normal, wenn die Büro-Ausstattung nicht sofort bar bezahlt wird, sondern finanziert werden muss. Scheuen Sie sich also nicht, auch die Büro-Ausstatter nach Finanzierungs-Modellen zu fragen. Die Konditionen sind beim Hersteller oder Ausstatter oft besser als bei der Hausbank. Andererseits können Sie mit einem Bankkredit im Hintergrund Barzahlungs-Rabatte aushandeln. Da gilt es, die Summen genau zu vergleichen und zwar über die gesamte Kreditlaufzeit. Als Alternative kommt Leasing in Frage. Es wird von immer mehr Ausstattern und unabhängigen Leasing-Gesellschaften angeboten. Aber Achtung: „Dem Leasingnehmer werden im Rahmen eines Leasingvertrags Rechte, Risiken und Pflichten übertragen, die im klassischen Mietverhältnis in der Regel der Vermieter trägt. So ist zum Beispiel der Leasingnehmer für die Instandhaltung des Objekt und für nötige Reparaturen verantwortlich.“ (Zitat Seminararbeit Gauger und Böbel, aus der die Preisbeispiele stammen). Hier muss in jedem Einzelfall abgewogen werden, ob das Leasing-Modell einer konventionellen Kredit-Finanzierung überlegen ist.



In der Reihe der ifex-Broschüren sind auch die Bände „Öffentliche Förderprogramme“ und „Beteiligungskapital“ erschienen (siehe unter www.newcome.de). Die beiden Ratgeber enthalten ausführliche Beschreibungen der potentiellen Förderhöfen und Finanzquellen für Existenzgründer. Aufgelistet sind alle wichtigen Fakten (Konditionen, Voraussetzungen, Volumen, usw.) und Kontakt-Daten.



Eine kleine Entscheidungshilfe: Notieren Sie nach intensiven Gesprächen mit potentiellen Geldgebern alle Vor- und Nachteile der jeweiligen

Finanzierung auf einer Liste und vergeben Sie zwischen einem und drei Punkte, je nachdem, wie wichtig Ihnen ein Aspekt ist (kurze Kredit-Laufzeit, geringe monatliche Belastung, Qualität der Beratung, usw.). Ein Vergleich schafft Klarheit, welches Finanzierungsmodell am besten zu Ihnen und Ihrem Unternehmen passt.

Konkrete Zahlen

Alle Kalkulationen sind der Seminararbeit „Gestaltung eines ergonomischen und kostengünstigen Gründerarbeitsplatzes“ von Markus Gauger und Andreas Böbel entnommen, die im September 2002 am Institut für Betriebswirtschaftslehre der Universität Hohenheim (SEH – Stiftungslehrstuhl für Entrepreneurship Hohenheim) entstand.

Damit die Kalkulationen ebenso nachvollziehbar wie übersichtlich bleiben, wurde bei den folgenden Kostenaufstellungen davon ausgegangen, dass alle Objekte sofort bar bezahlt werden. Die Preise sind Durchschnittspreise, die die Autoren im Sommer 2002 aus jeweils zehn bis 25 Angeboten errechnet haben. Diese Angebote beziehen sich ausschließlich auf Einrichtungsgegenstände, die den gesetzlichen Vorschriften genügen und die entsprechenden ergonomischen Voraussetzungen erfüllen.

Für das kleine Budget wurden die Budget-Obergrenzen und -Untergrenzen ohne Berücksichtigung von Design oder sonstiger zusätzlicher Eigenschaften eines Produkts (z. B. die elektrische Höhenverstellung des Tisches anstelle einer nicht-elektrischen Höhenverstellung) festgelegt. Dagegen wurden bei den Kalkulationen für das große Budget auch solche Vorzüge mit berücksichtigt.

1. Beispiel: Minimal-Kalkulation für ein Einzelbüro
 Bei der Rechnung für den besonders schmalen Geldbeutel wurden vor allem 2. Wahl-Produkte berücksichtigt. Diese Modelle haben zwar kleinste Fehler im Design, sind in ihrer ergonomischen Funktion aber nicht beeinträchtigt. Ein halbwegs gewitzter Schnäppchenjäger kann sich also durchaus für knapp 2 000 Euro ein Büro mit Bildschirm-

Fakten

arbeitsplatz einrichten. Zwar kommen noch die (individuell sehr unterschiedlichen) Kosten für Rechner, Drucker und Verbrauchsmaterial hinzu, doch zeichnet sich hier insgesamt ein Kostenrahmen ab, an dem die Unternehmensgründung eigentlich nicht scheitern sollte.

Element	Beschreibung	Anzahl	Einzelkosten (in €)	Minim. Einzelkosten (in €)	Max. Einzelkosten (in €)
Minimal-Budget					
Mobiliar					
Tisch (2. Wahl)	Tisch für den Bildschirmarbeitsplatz, nicht höhenverstellbar.	1	180 bis 250	180	250
Stuhl (2. Wahl)	Stuhl für den Bildschirmarbeitsplatz, dynamisches Sitzen ist möglich	1	240 bis 300	240	300
Schrank (2. Wahl)	Fix stehender Schrank für Akten und ein Rollcontainer	2	100 bis 400	100	400
Technisch					
Bildschirm	Röhrenmonitor, 17 Zoll, 86 Hertz	1	212 bis 254	212	254
Zubehör					
Beleuchtung	Deckenbeleuchtung für die Gesamtfläche des Bildschirmarbeitsplatzes (Deckenstrahlstärke bis 25 qm)	1	460 bis 480	460	480
Gesamtkosten für das kleine Budget				1.192,00	1.684,00

2. Beispiel: Kalkulation für ein Mehrpersonen-Büro
Typische Kandidaten für ein Mehrpersonen-Büro sind Gründerteams aus Absolventen einer Hochschule oder auch Gruppen, die sich aus einem anderen Unternehmen abspalten. Bei der Kalkulation wurde davon ausgegangen, dass vier Bildschirmarbeitsplätze in einem Raum eingerichtet werden.

Element	Beschreibung	Anzahl	Einzelkosten (in €)	Minim. Einzelkosten (in €)	Max. Einzelkosten (in €)
Kleines Budget					
Mobiliar					
Tisch	Tisch für den Bildschirmarbeitsplatz, nicht höhenverstellbar.	4	408 bis 449	1632	1796
Stuhl	Stuhl für den Bildschirmarbeitsplatz, dynamisches Sitzen ist möglich	4	452 bis 552	1808	2208
Schrank	Fix stehender Schrank für Akten und ein Rollcontainer	6	200 bis 600	1200	3600
Technisch					
Bildschirm	Röhrenmonitor, 17 Zoll, 86 Hertz	4	212 bis 254	848	1016
Zubehör					
Beleuchtung	Deckenbeleuchtung für die Gesamtfläche des Bildschirmarbeitsplatzes (Deckenstrahlstärke bis 25 qm)	1	460 bis 480	460	480
Pflanzen	Große Pflanzen, die das Raumklima positiv beeinflussen	4	20 bis 50	80	200
Gesamtkosten für das kleine Budget				5.948,00	9.100,00
Großes Budget					
Mobiliar					
Tisch	Tisch für den Bildschirmarbeitsplatz, höhenverstellbar	4	424 bis 518	1696	2072
Stuhl	Stuhl für den Bildschirmarbeitsplatz, Armlehnen, dynamisches Sitzen ist möglich	4	486 bis 594	1944	2376
Schrank	Fix stehender Schrank für Akten und ein Rollcontainer	6	200 bis 600	1200	3600
Technisch					
Bildschirm	Flachbildschirm, 15 Zoll oder 17 Zoll	4	493 bis 870	1972	3480
Zubehör					
Beleuchtung	Deckenbeleuchtung für die Gesamtfläche des Bildschirmarbeitsplatzes (Deckenstrahlstärke bis 25 qm)	1	460 bis 480	460	480
Mobiliar	Zusätzl. Besprechungsmobiliar; Ein nicht höhenverstellbarer Tisch und 4 nicht verstellbare Stühle	1	Pro Stuhl 100 bis 150 Tisch 150 bis 200	550	800
Klimaanlage	Klimatisierung des Einzelraumbüros durch mobile Klimaanlage (bis ca 70 m ³)	2	896 bis 1095	1792	2190
Stehetisch	Stehpult für kurze Kundengespräche oder Einzel- oder Gruppenarbeit	1	367 bis 449	367	449
Pflanzen	Große Pflanzen, die das Raumklima positiv beeinflussen	4	20 bis 50	80	200
Gesamtkosten für das große Budget				10.061,00	15.647,00

3. Beispiel: Kalkulation für ein Zwei-Personenbüro
Das klassische Zwei-Personenbüro ist weit verbreitete Gründer-Realität. So wie es auch meist der Praxis entspricht, wurde hier von zwei Bildschirmarbeitsplätzen ausgegangen, die in einem Raum kombiniert werden. Die Kosten bewegen sich beim kleinen Budget in einem Rahmen, der oft noch durch Eigenkapital bzw. familiäre Unterstützung gedeckt werden kann. Im Bereich zwischen 5 000 und 10 000 Euro spielen zunehmend Fördergelder, Beteiligungskapital und Finanzhilfen eine Rolle.

Element	Beschreibung	Anzahl	Einzelkosten (in €)	Minim. Einzelkosten (in €)	Max. Einzelkosten (in €)
Kleines Budget					
Mobiliar					
Tisch	Tisch für den Bildschirmarbeitsplatz, nicht höhenverstellbar	2	408 bis 449	816	898
Stuhl	Stuhl für den Bildschirmarbeitsplatz, dynamisches Sitzen ist möglich	2	452 bis 552	904	1104
Schrank	Fix stehender Schrank für Akten und Rollcontainer	4	200 bis 600	800	2400
Technisch					
Bildschirm	Röhrenmonitor, 17 Zoll, 86 Hertz	2	212 bis 254	424	508
Zubehör					
Pflanzen	Große Pflanzen, die das Raumklima positiv beeinflussen	2	20 bis 50	40	100
Beleuchtung	Deckenbeleuchtung für die Gesamtfläche des Bildschirmarbeitsplatzes (Deckenstrahlstärke bis 25 qm)	1	460 bis 480	460	480
Gesamtkosten für das kleine Budget				3.444,00	5.490,00

Element	Beschreibung	Anzahl	Einzelkosten (in €)	Minim. Einzelkosten (in €)	Max. Einzelkosten (in €)
Großes Budget					
Mobiliar					
Tisch	Tisch für den Bildschirmarbeitsplatz, höhenverstellbar	2	424 bis 518	848	1036
Stuhl	Stuhl für den Bildschirmarbeitsplatz, Armlehnen, dynamisches Sitzen ist möglich	2	486 bis 594	972	1188
Schrank	Fix stehender Schrank für Akten und ein Rollcontainer	4	200 bis 600	800	2400
Technisch					
Bildschirm	Flachbildschirm, 15 Zoll oder 17 Zoll	2	493 bis 870	986	1740
Zubehör					
Beleuchtung	Deckenbeleuchtung für die Gesamtfläche des Bildschirmarbeitsplatzes (Deckenstrahlstärke bis 25 qm)	1	460 bis 480	460	480
Mobiliar	Zusätzl. Besprechungsmobiliar; Ein nicht höhenverstellbarer Tisch und 4 nicht verstellbare Stühle	1	Pro Stuhl 100 bis 150 Tisch 150 bis 200	550	800
Klimaanlage	Klimatisierung des Einzelraumbüros durch mobile Klimaanlage (bis ca 70 m ³)	1	896 bis 1095	896	1095
Stehetisch	Stehpult für kurze Kundengespräche oder Einzel- oder Gruppenarbeit	1	367 bis 449	367	449
Pflanzen	Große Pflanzen, die das Raumklima positiv beeinflussen	2	20 bis 50	40	100
Gesamtkosten für das große Budget				5.919,00	9.288,00

Impressum:

Innovation und Bildung Hohenheim (IBH) GmbH
Wollgrasweg 49 | D-70599 Stuttgart
Fon: +49 (0) 711/45 10 17-200 | www.ibh.uni-hohenheim.de

ifex – Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge am Landesgewerbeamt Baden-Württemberg
Willi-Bleicher-Straße 19 | D-70174 Stuttgart
Fon: +49 (0) 711/123-2674 | www.newcome.de

RKW – Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e.V. – Bundesgeschäftsstelle –
Düsseldorfer Straße 40 | D-65760 Eschborn
Fon: +49 (0) 61 96/495-278 | www.guss-net.de

Das Projekt wird im Rahmen des Modellprogramms zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit gefördert.

